

Ressort: Auto/Motor

Verbraucherzentralen wollen neuen Auto-Gipfel

Berlin, 03.08.2017, 01:00 Uhr

GDN - Die Verbraucherzentralen kritisieren die Ergebnisse des Diesel-Gipfels und fordern ein Nachfolgetreffen. "Die Bundesregierung und die Autobranche haben die Chance vertan, Vertrauen bei geschädigten und verunsicherten Verbrauchern zurückzugewinnen", sagte Klaus Müller, Vorstand Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv), den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Donnerstag).

"Der Gipfel brachte nur eine Minimallösung, viele Fragen bleiben offen - zur finanziellen Entschädigung, zu rechtsverbindlichen Garantien, zum Dieselauto in der eigenen Garage", so Müller weiter. Verbraucherinteressen seien wieder ausgebremst worden. "Deshalb fordern wir einen zweiten Autogipfel nach dem Dieseligipfel - dann aber bitte schön auch mit Verbrauchervertretern am Tisch", erklärte er. "Die Hersteller dürfen sich nicht mehr aus der Verantwortung stehlen und die Bundesregierung darf sich nicht mehr wegducken. Millionen Autofahrer und Millionen Menschen, die von den Stickoxidemissionen betroffen sind, warten auf Antworten und Lösungsvorschläge - jetzt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-92826/verbraucherzentralen-wollen-neuen-auto-gipfel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSIV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619